

Sperrfrist: 09.11.2013  
12.00 Uhr



## Pressemitteilung

### Internet-Projekt für Freier feiert Geburtstag und wird interaktiv

Köln, 09.11.2013 – Das Internet-Angebot für gesundheitsbewusste Prostitutionskunden Sexsicher.de feiert 2013 seinen zehnten Geburtstag. Anlässlich dieses Jubiläums erhält es eine interaktive Mitmach-Funktion.

Das bis heute weltweit einmalige Projekt Sexsicher.de ist speziell für die Nutzer von sexuellen Dienstleistungen konzipiert. Die Kunden von Prostituierten, also Freier, können sich auf Sexsicher.de über sexuell übertragbare Infektionen (STI) und den Schutz vor ihnen informieren. Ab sofort können Freier ihre Fragen zur sexuellen Gesundheit auch direkt und anonym an [www.sexsicher.de](http://www.sexsicher.de) stellen. Sie erhalten Antwort von „Dr. Sam“, einem virtuellen STI-Experten, der tatsächlich aus einem Team von Fachleuten besteht.

Die STI-Präventionsexpertin Harriet Langanke ist mit ihrer Gemeinnützigen Stiftung Sexualität und Gesundheit (GSSG) Trägerin des Sexsicher-Projektes. Wesentlichen Anteil am ungewöhnlich nachhaltigen Erfolg der Webseiten für Freier haben die beteiligten Freier-Foren. Seit seiner Gründung beteiligen sie sich engagiert am Projekt. So ermöglichen die Freier-Foren ihren Mitgliedern, das Angebot von Sexsicher.de zu nutzen, indem sie entsprechende Links schalten und immer wieder in den Foren auf die fachlich gesicherten Informationen von Sexsicher.de verweisen.

Das Projekt Sexsicher.de wurde 2002 von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) initiiert. Harriet Langanke erinnert sich noch gut an den Runden Tisch, den sie in Köln für die BZgA organisiert hatte: „An diesem Tisch saß das geballte Wissen über Sex, Internet und Freier. Wir arbeiteten zwei Tage lang und hatten am Ende die Grundlage für dieses bahnbrechende neue Projekt erschaffen. Die Erfolgsgeschichte von Sexsicher.de werden wir mit der neuen Mitmach-Funktion weiterführen!“ Mit Sexsicher.de ist Langanke auch an einem Forschungsprojekt der Universität Malmö in Schweden beteiligt.

Die Gemeinnützige Stiftung Sexualität und Gesundheit gibt es seit 2007. Stifterin Harriet Langanke beschäftigt sich seit Anfang der 1990-er Jahre mit den Themen Sexualität und Gesundheit. Ihre Erfahrungen im Stiftungswesen überzeugten sie davon, dass eine Stiftung die beste Form ist, sich dauerhaft und nachhaltig für die Gesellschaft zu engagieren.

Weitere Informationen: [www.sexsicher.de](http://www.sexsicher.de)  
[www.stiftung-gssg.org](http://www.stiftung-gssg.org)

Kontakt: Harriet Langanke  
T: 0221 – 3 40 80 40  
E: [harriet.langanke@stiftung-gssg.org](mailto:harriet.langanke@stiftung-gssg.org)